



Tiny-House-Siedlung

AfD-Ratsgruppe
im Rat der Stadt Münster

Leostr. 16-B

48153 Münster
Tel. (0251) 60688623
martin.schiller@afd-muenster.de

Antrag an den Rat der Stadt Münster

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Die Stadt Münster weist ein Gebiet für den Bau von kleinen Eigenheimen (Tiny-Houses) aus. Die Stadt Münster stellt für die Planung dieser Siedlung einen Betrag von 100.000 Euro in den Haushalt 2020 ein. Die Siedlung soll zunächst maximal 50 Minihäuser umfassen. Die Verwaltung legt dem Rat nach dem Bau einen Erfahrungsbericht über dieses Wohnprojekt vor.

Begründung:

In Münster herrscht ein Mangel an Wohnraum. Daher sind innovative Lösungen gefragt. Ein Ansatz hierzu bietet die Tiny-House-Bewegung. Dies sind preiswerte Minihäuser für Menschen, die im eigenen Haus wohnen wollen, aber nur einen minimalistischen Anspruch an die Größe der eigenen Behausung stellen.

Hiermit wird es möglich eine größere Zahl an Häusern auf einem begrenzten Raum unter zu bringen. Damit wird die Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum verbessert. Zugleich aber der Flächenverbrauch auf ein Minimum begrenzt.

Daher ist dies ein sinnvoller Ansatz zur Bekämpfung der Wohnungsnot in Münster. Der in einem Pilotprojekt in einer Siedlung einmalig umgesetzt werden sollte.

gez.

Martin Schiller und Richard Mol